

Leitfaden zur Erstellung eines Exposés für Dissertationen, wissenschaftliche Abschlussarbeiten und Studienarbeiten

Was ist ein Exposé und welchem Zweck dient es?

Das Verfassen eines Exposés dient der strukturierten Vorbereitung einer wissenschaftlichen Arbeit sowie der Überprüfbarkeit ihrer Zielsetzung und zugrundeliegenden Hypothesen sowie der damit verbundenen Inhalte und Methodik durch Dritte. Das Exposé fasst die Ergebnisse der für die Vorbereitung der Arbeit erforderlichen Planungsphase zusammen, gibt einen mit Quellen belegten Überblick über die geplante Arbeit und stellt die Planung für weitere Arbeitsschritte dar.

Ziel eines Exposés ist es, die zuständigen Prüfer der Arbeit über die geplante Arbeit zu informieren und sie als Betreuungspersonen zu gewinnen. Auf den ersten Blick mag das Verfassen eines Exposés als zusätzliche Arbeit erscheinen. Dies verfolgt jedoch den Zweck, viel unnötige Mühe und Zeit zu ersparen. Bereits im Vorfeld der wissenschaftlichen Arbeit wird das Thema definiert und festgelegt, welche Ziele mit welchen Mitteln erreicht werden sollen und wie diese sinnvoll vermittelt werden können.

Gemeinsam mit Prüfern und Betreuern kann abschätzt werden, ob das Vorhaben angemessen geplant und realisierbar erscheint und den vorgegebenen Umfang Ihrer Abschlussarbeit weder unter- noch übersteigt. Natürlich können nicht immer alle möglichen Ergebnisse und Probleme vorausgesehen werden und meistens ändern sich Themen-Schwerpunkte und Aspekte des Vorgehens noch, aber Sie können Hypothesen oder Annahmen aufstellen und damit Ihre Arbeit besser planen. Viele Fragen können im Vorhinein geklärt, und Sackgassen und Missverständnisse verhindert werden. Auch für Ihr Zeitmanagement ist diese Planung sehr hilfreich, da Sie dadurch Meilensteine für die zentralen Schritte festlegen können.

Ein Exposé optimiert also die Zusammenarbeit mit Ihrer Betreuungsperson, kann Ihnen als Arbeitsgrundlage für Ihre Abschlussarbeit dienen und verhindern, dass Sie vom eigentlichen Thema abschweifen und optimiert den Ressourceneinsatz.

Was soll im Exposé aufgeführt sein?

Das Exposé soll die Ziele und Inhalte einer wissenschaftlichen Arbeit in zusammenfassender und strukturierter Form aufführen, Hypothesen beinhalten sowie die methodische Vorgehensweise darstellen und den Arbeits- und Zeitplan der Abschlussarbeit bestimmen.

Wie kann ich beim Verfassen eines Exposés vorgehen?

Lassen Sie sich für das Verfassen Ihres Exposés genügend Zeit um eine tragfähige Grundlage zur weiteren, effizienten Bearbeitung ihrer Thematik zu haben.

Zuerst ist es sinnvoll, das Thema Ihrer geplanten Abschlussarbeit einzugrenzen, die Fragestellung kurz zu skizzieren und eine erste Literaturrecherche durchzuführen, um dann das Ziel der Arbeit festzulegen. Am Ende dieser Orientierungs- und Planungsphase sollten Sie mit dem Verfassen eines Exposés beginnen.

Behalten Sie im Blick, dass es sich bei einem Exposé um eine „provisorische Skizze“ handelt, die in erster Linie eine Orientierungshilfe für die Ausarbeitung Ihrer Abschlussarbeit darstellt. Insofern kommt es weniger auf Vollständigkeit an, d.h. zunächst nicht darauf, dass Sie umfassend und detailliert auf alle Punkte Ihrer Arbeit eingehen. Ihr Exposé muss auch keinen besonderen formalen Ansprüchen gerecht werden, sollte aber verständlich und korrekt geschrieben und übersichtlich strukturiert sein.

Wie ist ein Exposé aufgebaut?

Um den Aufbau Ihres Exposés sinnvoll zu gestalten, überlegen Sie sich im Vorfeld genau, welche Punkte wichtig in der Planung sind, welches Ziel Sie verfolgen und welche Fragen Sie noch haben. Der Umfang eines Exposés liegt je nach Art der Arbeit (Dissertation, Bachelor-, Master-Thesis, Studienarbeit etc.) zwischen zwei bis fünf Seiten.

Folgende Punkte sollten hierbei berücksichtigt werden

- Arbeitstitel
- Wissenschaftliche Relevanz des Themas
- Skizze des gegenwärtigen Standes der wissenschaftlichen Literatur sowie der gesetzlichen Grundlagen und Diskussion
- Ziele und Inhalte
- Eigene Fragestellungen, Hypothesen
- Begründung der Arbeit mit Bezug auf wissenschaftliche Literatur
- Wesentliches zum wissenschaftlichen Vorgehen: Welche Literatur soll schwerpunktmäßig bearbeitet werden?
- Wesentliches zur Planung:
 - o die Theorie(n), Materialien und rechtlichen Grundlagen, auf die Bezug genommen werden soll
 - o die Methode(n), nach der/denen vorgegangen werden soll
- Angaben, welche Ergebnisse und eventuelle Folgerungen zu erwarten sind
- Zeitplan bis zum Abgabetermin
- Angabe der Quellen, die zur Anfertigung des Exposés verwendet wurden

Sprachliche und stilistische Anforderungen:

- Sachliche und konkrete Sprache
- Verwendung von Fachtermini (aber keine unnötigen Fremdwörter)
- Klarer Satzbau
- Vermeidung von Generalisierungen und Floskeln